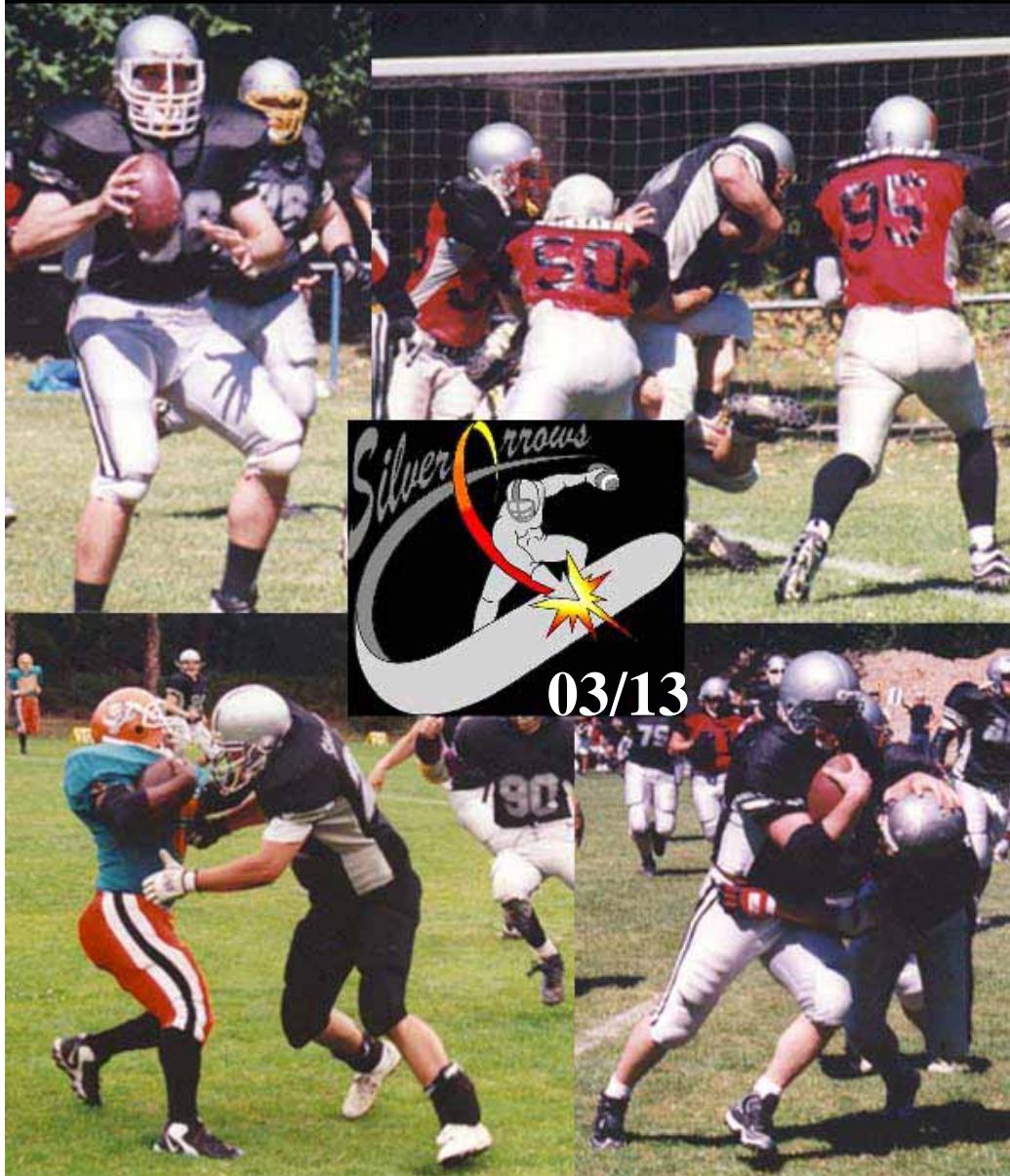


# Quicksilver Newsletter



---

## **Der Vorstand informiert:**

### **Die Silver Arrows sind Meister der Oberliga Baden-Württemberg!**



Nachdem Rückzug der U2-Mannschaft, fiel das Finale ins Wasser und wir standen ohne Spiel, aber mit Titel da. Aber was fehlte, war nicht nur das Spiel, sondern auch die Meisterschaft. Die Feier. Die feierliche Pokalübergabe. All das fehlt.

Aber das holen wir jetzt nach. Am 24. Oktober feiern wir ab 20.00 Uhr im Bootshaus, Inselstr. 147, Untertürkheim, unser Meisterschaftsfeiern. Hierzu sind natürlich alle recht herzlich eingeladen.

Weiterer wichtiger Meilenstein in diesem Jahr, ist die Ausrichtung der Cheerleading-Meisterschaft. Informationen hierzu findet Ihr unter einer eigenen Rubrik.

Und natürlich die Weihnachtsfeier. Diese ist für den 13. Dezember angesetzt. Natürlich erwarten wir wieder von allen Abteilungen, dass sie ihren Anteil durch eine Einlage auf der Feier einbringen. Haltet Euch also diesen Termin auch schon mal frei, Weitere Infos folgen.

---

## **Berichte:**

### **Silver Arrows schon meisterhaft**

Noch bevor das Play-off-Finale ausgespielt wurde, stehen die Herren des AFC Stuttgart Silver Arrows e.V. als Meister fest. Aufgrund der Absage durch den Gegner, die zweite Mannschaft der Schwäbisch Hall Unicorns, haben sie damit den Aufstieg in die Regionalliga Mitte erreicht.

Nicht immer sind Mannschaften über einen Sieg am „grünen Tisch“ erfreut. Auch die Silver Arrows hätten sich ein weiteres Heimspiel am 21. September gewünscht, doch nach der Absage der U2, der zweiten Mannschaft der Schwäbisch Hall Unicorns, fällt dieses Spiel flach und die Silver Arrows stehen als Meister und Aufsteiger fest. Der Vorstand war über diese Situation schon länger informiert, musste aber das offizielle Anschreiben des Verbandes abwarten.

„Andererseits sind wir froh, dass wir nun die Pause etwas länger ziehen können und nicht in der Not sind noch in den Sommerferien mit dem Training zu beginnen, um als Sieger aus dem Spiel hervorzugehen“, weiß Pressesprecher Klaus Krauthan auch die positiven Seiten zu schätzen. Trotz des Risikos, dass bei einem solchen Play-off-Finale mitschwebt, hätte aber auch Krauthan lieber ein Spiel bestritten. „Wir hätten damit zum einen ein weiteres Heimspiel gespielt – damit wäre das ausgefallene Heimspiel gegen die Kornwestheim Cougars kompensiert gewesen, zum anderen hätten wir die Chance gehabt auch spät in der Saison noch einmal in den Medien für Schlagzeilen zu sorgen.“ Diesen Wunsch wird sich Krauthan so nicht erfüllen können und er kennt sogar noch einen weiteren, auch für die Spieler entscheidenden Nachteil. „Die Siegesfeier und die Pokalübergabe! All das findet nun praktisch hinter verschlossener Tür statt. Unsere Spieler hätten dies gerne dem Publikum präsentiert und sich für die Unterstützung bedankt!“.

## **Beachtlicher 2. Platz für Jugend**

Beim diesjährigen Toto-Lotto-Cup konnten die Juniors der Silver Arrows trotz gewaltigem Handicap überzeugen. Nach bravurösen Leistungen in den Gruppenspielen, mussten sie sich nur im Finale geschlagen geben und belegten am Ende überraschend Platz 2.



Eigentlich war die Hoffnung auf einen Erfolg eine Woche vor dem Turnier schon fast endgültig zerschlagen. Beide Stamm-Quarterbacks fielen verletzt aus. Zuerst traf es Manuel Lehniger, der sich in der Freizeit das Bein brach, dann war es Tim Radke, der beim Trainingslager der Jugendauswahl mit einer Ellenbogenverletzung ausfiel. Ironie des Schicksals, dass Radke für Lehniger in die Jugendauswahl als Quarterback nachgerückt war.

So musste Headcoach Jürgen Doh improvisieren. Kurzerhand wurde der Stamm-Runningback Jermaine Evans auf die Quarterback-Position gesetzt und seinen Platz nahm Rookie Edward Kankam ein. Dies zahlte sich schon im ersten Spiel aus.

In einem spannenden Spiel besiegten die Juniors den Meister der Minor-League, die Jugend der Pforzheim Wilddogs mit 30:14. Dabei erzielte Kankam 2 Lauf-TDs und Evans einen Lauf-TD und zwei Two-Point-

Conversions bereits in der ersten Halbzeit. In der zweiten Halbzeit konnten sich die Juniors endlich absetzen, nachdem Evans mit einem kurzen Pass Widereceiver Manuel Krömer in der Endzone finden konnte. Die TPC trug er dann aber selber ins gelobte Land.

Im zweiten Spiel wurde mit den Heidelberg Toreros der stärkste Gegner erwartet, hatten diese doch in der Jugendliga lange Zeit mit um die Meisterschaft gespielt. Dementsprechend schwer tat man sich zu Beginn des Spiels. Nach einem 0:6 Rückstand, war es Fullback Oliver Feige, der die ersten Punkte auf das Scoreboard brachte. Doch der Ausgleich hielt nicht lange, denn Heidelberg zog nach der Halbzeit auf 6:14 davon. Doch die Juniors rappelten sich noch einmal auf und nach einem schönen langen Pass auf Widereceiver Rene Mayer



(einem der kleinsten Spieler im Team, der sich hier gegen einen größeren Verteidiger beim Passfang durchsetzen konnte), vollendet Evans auch dieses Mal selbst. Erst mit einem Lauf-TD und dann mit der erfolgreichen TPC. Damit war der 14:14 Endstand hergestellt und die Finalteilnahme gesichert.

Im Finale gab es dann beim 0:16 gegen die Holzgerlingen Twister nichts zu melden. Die Spieler waren platt und das Laufspiel durch den Gegner erfolgreich eingedämmt. Trotzdem hatten die Jungs ihren Spass und

Headcoach Jürgen Doh wurde zum Saisonende mit einer respektablen Leistung seiner Mannschaft für seinen Einsatz belohnt.

### Cheerleading:

*Die baden-württembergische und rheinland-pfälzisch/saarländische Cheerleading-Meisterschaft findet am 7. Dezember 2003 im Sindelfinger Glaspalast statt. Veranstalter ist der AFV BaWü und Ausrichter sind wir, die Silver Arrows.*

Bereits mehr als 1.000 Reservierungen sind bei uns für die Meisterschaft eingegangen und wir haben noch nicht einmal Werbung dafür gemacht. Auch sind schon Zusagen für Stände und für das Unterhaltungsprogramm eingetroffen. Dennoch steht noch harte Arbeit für das Orga-Team bevor. Denn es muss dennoch noch geworben werden, es müssen weitere Sponsoren an Land gezogen werden, um diesen Event auch für den Verein erfolgreich zu machen.

Alleine von den Einnahmen der Eintrittskarten werden wir dabei nicht leben können. Daher sind alle aufgerufen, nach Interessenten für die Meisterschaft zu suchen. Wir bieten Werbeflächen im Begleitmagazin, in der Halle, im Internet und natürlich auch die Möglichkeit eines Verkaufs- oder Informationsstandes. das Ganze sowohl einzeln, als auch im Paket verschnürt. Also für jeden Geschmack etwas.

Alle Daten (Ansprechpartner und Firma) könnt Ihr an Klaus melden. Am einfachsten per e-Mail unter kontakt@cheer-bawue.de.



Zur Meisterschaft gibt es natürlich auch ein Logo, dass auf allen Werbeträgern und dem Schriftverkehr auftauchen soll. Es dient der Wiedererkennung und wurde uns von Fozzy zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle auch noch mal vielen Dank nach Schwäbisch Hall. Aus dem Logo haben wir uns dann auch ein Banner gezaubert, dass auf anderen Seiten für unsere Veranstaltung werben soll. Logo und Banner findet Ihr übrigens im Downloadbereich auf der offiziellen Homepage zur Meisterschaft, die wir in Eigenregie erstellt haben und weiterführen.

Unter [www.cheer-bawue.de](http://www.cheer-bawue.de) habt Ihr den direkten Link zur Meisterschaft.

### Termine:

Meisterschaftsfeier

24.10.2003

Cheerleading-Meisterschaft

7.12.2003

Weihnachtsfeier

13.12.2003

#### Impressum

Redaktion: Klaus Krauthan

Bilder: Klaus Krauthan

Adresse: AFC Stuttgart

Silver Arrows e.V.

Salzburger Str. 9

70469 Stuttgart

e-Mail: QuickSilver@SilverArrows.de



**baden-württembergische und rheinland-pfälzisch/saarländische  
Cheerleading-Meisterschaften 2003**  
**7. Dezember - Sindelfingen, Glaspalast - [www.cheer-bawue.de](http://www.cheer-bawue.de)**